



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Sicherstellung des Erhalts der rechtlichen Zulässigkeit intermediärgestützter Marktmodelle an den hiesigen Börsen

Aktuell seit 21.05.2026 16:55:12

Angegeben von:

Bundesverband der Wertpapierfirmen e.V. (bwf) (R002094) am 29.07.2025

Beschreibung:

Im Kontext einer europapolitischen Diskussion über die Zulässigkeit sog. "single market maker venues" (vgl. Europäische Kommission: "Targeted consultation on integration of EU capital markets", URL: https://finance.ec.europa.eu/regulation-and-supervision/consultations-0/targeted-consultation-integration-eu-capital-markets-2025_en) wird die Sicherstellung einer auch zukünftigen rechtlichen Zulässigkeit der sich historisch am Leitbild des Skontroführers (§ 27 ff. Börsengesetz) orientierenden, in ihrer Grundstruktur langjährig bewährten intermediärgestützten Marktmodelle an den hiesigen Börsen angestrebt.

Betroffene Interessenbereiche (10)

Bank- und Finanzwesen [[alle RV hierzu](#)]
EU-Binnenmarkt [[alle RV hierzu](#)]
EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]
Handel und Dienstleistungen [[alle RV hierzu](#)]
Industriepolitik [[alle RV hierzu](#)]
Institutionelle Fragen der EU [[alle RV hierzu](#)]
Öffentliches Recht [[alle RV hierzu](#)]
Rechtspolitik [[alle RV hierzu](#)]
Staatsorganisation [[alle RV hierzu](#)]
Wertpapiere & Kryptowerte

Betroffene Bundesgesetze (1)

BörsG 2007 [alle RV hierzu]